

13.06.2023

**Dezernat 5 - Landwirtschaftl, Verbraucherschutz und Abfallwirtschaft
Gesundheitsamt**

**Aktueller Sachstandsbericht zum Vorhaben „Gesund im Landkreis Waldshut -
gemeinsam Wohlbefinden und Lebensqualität stärken,, (Kommunaler Strukturaufbau).**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Soziales	29.06.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Soziales erhält einen Einblick in den aktuellen Projektstand und nimmt die Information hinsichtlich des Vorhabens „Gesund im Landkreis Waldshut - gemeinsam Wohlbefinden und Lebensqualität stärken“ zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Unter welchen Bedingungen fühlen Sie sich wohl?
Was macht Lebensqualität für Sie aus?

Die empfundene Lebensqualität hat einen erheblichen Einfluss auf unseren Gesundheitszustand. Aus diesem Grund möchten wir die Bedingungen fördern, die uns Menschen helfen, glücklich und gesund zu leben.

Dies ist eine anspruchsvolle Aufgabe, da es viele verschiedene Aspekte zu berücksichtigen gilt. Seien es die Lebensbedingungen in Familie und Freizeit, am Arbeitsplatz, in öffentlichen Einrichtungen, wie Schulen und Kindergärten, oder an Orten des sozialen Miteinanders und der Natur – all diese Faktoren tragen zu unserem Wohlbefinden bei. Die vielfältigen Anbieter und Einrichtungen im Landkreis tragen daran einen wesentlichen Beitrag.

Als Projektteam des Gesundheitsamtes Waldshut arbeiten wir seit Januar 2022 am kommunalen Strukturaufbau in der Gesundheitsförderung und Prävention.

Hintergrund zum Projekt

Im Rahmen eines Förderprogrammes der gesetzlichen Krankenkassen erhält der Landkreis finanzielle Mittel, gesundheitsfördernde Strukturen weiter auszubauen und besser zu vernetzen. Über die Projektbewilligung wurde bereits am 17. November 2021 berichtet. Damals noch unter dem Namen „Kommunaler Strukturaufbau hinsichtlich Gesundheitsförderung/ Prävention“.

Zur Umsetzung haben wir relevante Akteure im Landkreis ausfindig gemacht, Vorgespräche mit Kolleginnen und Kollegen geführt sowie zunächst die interne Kooperationsgruppe des Landratsamts „Gesund im Landkreis Waldshut“ gegründet.

Derzeit befinden wir uns im Aufbau einer Datenbank/Website auf der alle bestehenden gesundheitsfördernden und präventiven Angebote im Landkreis zukünftig gebündelt dargestellt werden können. So soll der Zugang der Bevölkerung zu Angeboten erleichtert sowie eine engere Kooperation der Anbieter untereinander geschaffen werden.

Im weiteren Verlauf des Projektes wird ein Konzept zur gezielten, bedarfsbezogenen Weiterentwicklung der Angebotsstruktur erarbeitet.

Aufbau der Website

Auf der Website werden regionale Angebote der Prävention und Gesundheitsförderung innerhalb des Landkreises transparent und umfassend dargestellt. Dabei werden verschiedene Determinanten der Gesundheit miteinbezogen. Die Angebotsstruktur bezieht sich unter anderem auf persönliche (z.B. Sport, Ernährung), soziale (z.B. Integration, Familie), sozioökonomische (z.B. Arbeitslosigkeit, Migration) und umweltbedingte (z.B. Grünflächen, Bewegungsräume) Einflussbereiche.

Für die Anbieterinnen oder Anbieter aus dem Landkreis stellt der Internetauftritt auf einer offiziellen Seite des Landkreises eine Chance dar, in Zukunft noch mehr Interessierte auf bestehende Angebote aufmerksam zu machen und untereinander zu vernetzen.

Aktuell werden die Daten mit Hilfe eines digitalen Formulars durch die Akteure eingetragen.

Weiteres Vorgehen

Im Anschluss erhalten (ca. Ende Juni 2023) wir eine erste Rohversion der Datenbank, die wir im GPS zeigen werden. In der letzten Juliwoche KW 30 ist dann die Veröffentlichung geplant. Ziele sind zum einen, die Bekanntmachung der Website, also den Bürgerinnen und Bürgern die neue Website als „lebendige Datenbank“ vorzustellen und einen umfassenden Einblick in die gesundheitsfördernden Angebote im Landkreis zu bieten sowie neue Kooperationspartner zu gewinnen auch für die aktive Teilnahme in Zukunft. (Die Kooperationspartner sollen ihre Angebote praktisch vorstellen. Mögliche Ideen für Programmpunkte können verschiedene Workshops zu Bewegungsangeboten, Informations- und Beratungsstände oder Vorträge sein. Zeitgleich wird die Website in der Öffentlichkeit (Zeitung, Gemeindeblätter und Social Media) beworben.)

Dr. Martin Kistler
Landrat